



- **Gebrauchsfertige, lösungsmittelfreie, mit Quarzsand gefüllte Haftbrücke für eine Vielzahl am Bau üblicher Untergründe (z. B. auf Holzböden)**
- **Schnell trocknend mit hoher Verbundhaftfestigkeit**
- **Auch für glatte, dichte und nicht saugende Untergründen geeignet**

Produkt Haftgrundierung für Klebemörtel, Spachtel- und Nivelliermassen, speziell für nicht saugende Altuntergründe, wie z. B. Fliesen.

Zusammensetzung Wasser, Kunstharz sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.

Eigenschaften

- Gebrauchsfertige, lösungsmittelfreie Haftbrücke für eine Vielzahl am Bau üblicher Untergründe.
- Zeichnet sich durch hohe Verbundhaftfestigkeit auch auf glatten, dichten und nicht saugenden Untergründen aus.
- Schafft einen sicheren Verbund zu nachfolgenden Spachtelmassen und Dünnbettmörteln.

Anwendung

- Als Haftbrücke und Grundierung von saugenden und nicht saugenden Wand- und Bodenflächen im Innen- und Außenbereich.
- Geeignet sind z. B. hydraulisch erhärtende Zement-, Kalk- und Gipsuntergründe.
- Geeignet auf alten glasierten Fliesen, Platten und Klinkern, Terrazzo, Kunststeinen, auf glatten Betonflächen, fest haftenden PVC-Böden (diese müssen angeschliffen sein) und Holzdielen.
- Nicht für lösemittelhaltige Kleber geeignet.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.de.

Technische Daten	EAK/AVV Abfallschlüssel:	08 01 20, 15 01 02
	Dichte:	ca. 1.3 kg/l
	Einsatzbereich:	außen, innen
	Farbe:	milchig-violett
	Festkörpergehalt:	ca. 67 %
	GISCODE:	M-GP01
	pH-Wert:	ca. 8
	Trockenzeit:	ca. 1 h auf nicht saugenden Untergründen
	Viskosität:	4000 mPas
	VOC: EU-Grenzwert:	30 g/l Buchstabe A: Kategorie h (Wb);
	VOC: Istwert:	< 30 g/l
	Zustandsform:	flüssig

	1 kg
Ergiebigkeit	ca. 4 m ² /Flasche - 20 m ² /Flasche
Verbrauch	ca. 0.25 kg/m ² bei saugenden Untergründen
Verbrauch 2	ca. 0.05 kg/m ² bei nicht saugenden Untergründen

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Lieferform Kunststoffflasche, 1 kg (10 Flaschen pro Karton, 48 Kartons pro Palette = 480 kg)

Lagerung Im originalverschlossenen Gebinde, kühl aber nicht unter + 5 °C. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.baumit-selbermachen.de
Untergrund	Der Untergrund muss tragfähig sowie frostfrei und frei von haftmindernden Rückständen (speziell Seifenreste bei Fliesenbelägen) sein. Größere Unebenheiten zuvor mit geeignetem Material ausgleichen. Geeignet sind alle mineralischen Untergründe, wie Beton (auch schalglatt), Kalk-Zement und Zementputze, Zement- und Calciumsulfatestriche, Gipsbaustoffe, Klinker, Platten, Mauerwerk aus Ziegeln, Porenbeton und Kalksandstein, Magnesia- und Gussasphaltestriche, Naturstein, (glasierte) Fliesen. Auch auf Holzdielen und fest anhaftenden nicht lösemittelhaltigen, alten Klebstoffresten anwendbar. Alle Untergründe müssen ausreichend erhärtet, vollständig abgebunden und ausgetrocknet sein. Die Restfeuchte darf folgende Werte nicht überschreiten (Messung mit CM-Gerät). ■ Zementestrich: 2,0 % ■ Calciumsulfatestrich: 0,5 % ■ Calciumsulfatestrich beheizt 0,3 % ■ Gipsgebundene Putze: 1,0 %
Verarbeitung	Supergrund ist verarbeitungsfertig eingestellt. ■ Vor Gebrauch gut durchrühren bzw. schütteln. Keine anderen Materialien zumischen. ■ Auf stark saugenden, zementären Untergründen kann eine gleichmäßige Verdünnung mit sauberem Wasser in einem Verhältnis von maximal 1:1 erfolgen. ■ Supergrund durch Streichen oder Rollen mittels einer Lammfellrolle vollflächig auf den gereinigten Untergrund, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes verdünnt oder unverdünnt, auftragen. ■ Auf allen feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen ist Supergrund unverdünnt zu verwenden. ■ Eine Folgebeschichtung darf erst aufgebracht werden, wenn Supergrund abgetrocknet ist und nicht mehr klebt; in der Regel nach ca. 60 Minuten. Bei sehr dichten, nicht saugenden Untergründen, wie der von Fliesen, und bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknung wesentlich verlängern!
Allgemeines und Hinweise	Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind verarbeiten oder die Flächen entsprechend schützen. Untergrund nicht vornässen und vor zu schneller Austrocknung schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit, nicht saugende Untergründe und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegen. Die angegebenen Verbrauchsangaben basieren auf sorgfältigen Untersuchungen. Je nach Untergrundbeschaffenheit (Rauheit, Ebenheit, Oberfläche) und Handhabung sowie Zustand der Werkzeuge und Geräte sind Unterschiede im Materialverbrauch möglich. Nicht unter + 5 °C und über + 25 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik sowie die Merkblätter des ZDB, TKB und des BEB sind bei der Bauausführung einzuhalten. Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.